

ERDSYSTEMWISSENSCHAFTEN

Das Studienprogramm Erdsystemwissenschaften (ESS) zeichnet sich durch eine intensive Zusammenarbeit verschiedener Wissenschaftsdisziplinen aus. Studierende kennen die Zusammenhänge zwischen Waldbränden und Klimaextremen oder dem Anstieg des ozeanischen Wasserpegels durch

das Abschmelzen der Gletscher. Sie lernen durch fundiert wissenschaftliche Kenntnisse und ein breites Fachwissen, Interaktionen und Prozesse in und zwischen den verschiedenen Sphären zu verstehen, zu beobachten und zu beschreiben, zu analysieren und zu prognostizieren.

ZIELGRUPPE UND VORAUSSETZUNG

Mit ihren interdisziplinären naturwissenschaftlichen Kenntnissen und ihrem vernetzten Denken verstehen die Studierenden Ereignisse in den verschiedenen Sphären der Erde. Das Minor-Studienprogramm Erdsystemwissenschaften eignet sich daher als naturwissenschaftliche Ergänzung zu vielen Studienrichtungen aller Fakultäten. Im Fall von je einem 30 ECTS Minor auf Bachelor- und Masterstufe müssen die Bedingungen für einen 60 ECTS Minor erfüllt werden.

PERSPEKTIVEN

Im Masterprogramm umfasst der Minor 30 ECTS. Der Minor auf Masterstufe kann entweder konsekutiv auf einen 30 oder 60 ECTS Minor auf Stufe Bachelor folgen oder als Minor zu 30 ECTS neu begonnen werden. Basierend auf einem 60 ECTS Minor-Studienprogramm ist es je nach Kombination mit dem Major im Bachelor möglich, einen Masterstudiengang in Erdsystemwissenschaften zu belegen. Ein Übertritt ist oft mit Aufträgen verbunden.

EMPFOHLENE KOMBINATIONEN

- Geographie
- Biologie
- Chemie



MEHR INFOS
ZUM MINOR

MASTER

30 ECTS

BACHELOR

30 60 ECTS



STUDIENKOORDINATION

Geographisches Institut
+41 44 635 5118
student-advice@geo.uzh.ch